

AIRMIX® AUTOMATIK - SPRITZPISTOLE

AVX

TECHNISCHE DATEN

ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS: Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts, lesen Sie bitte sorgfältig alle Betriebsanleitungen die zu diesem Gerät gehören. Dieses Gerät darf nur von geschultem Personal betrieben und gewartet werden.

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 **Fax** : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

1. BESCHREIBUNG

Die Spritzpistole AVX ist für die Zerstäubung von Grundierungen, Decklacken und Klebern in automatischen Anlagen entwickelt worden. Sie kann an festen Halterungen, automatischen Maschinen oder Robotern montiert werden.

Durch die Montage der Pistole auf einer Grundplatte, kann ein Auswechseln in kürzester Zeit erfolgen. Zum Ausbau und Wiedereinbau der Pistole brauchen die Schläuche nicht abmontiert zu werden.

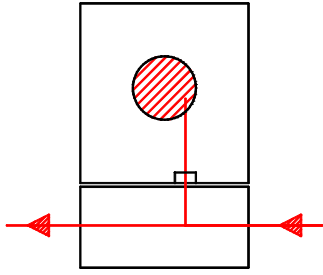
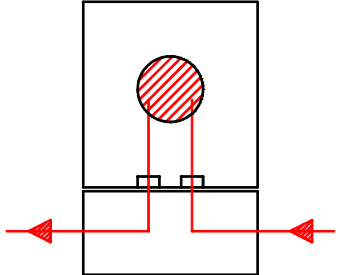
Es gibt 2 Pistolentypen der AVX mit Grundplatte:

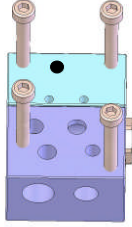
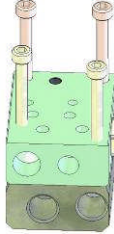
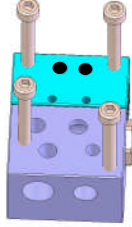
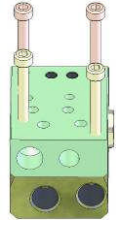
AVX (\perp): Hier erfolgt die Materialzirkulation durch die Grundplatte.

AVX (Ω): Hier erfolgt die Materialzirkulation durch die Spritzpistole.

Je nach Einbaulage können seitliche oder hintere Anschlüsse gewählt werden.

2. TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN	PISTOLE AVX (\perp)	PISTOLE AVX (Ω)
Materialzirkulation	 <p>In der Grundplatte</p>	 <p>In der Spritzpistole</p>
Max. Lufteingangsdruck	6 bar	
Max. Materialeingangsdruck	200 bar	
Luftdruck zur Steuerung	3 bar mini	
Zerstäuberluft	1 bis 3 bar	
Ausbringmenge	Je nach Düse (Siehe Düsentabelle)	
Gewicht (Pistole ohne Grundplatte, ohne Kopf)	452 g	
Gewicht (Pistole mit Kopf)	508 g	
Max. Arbeitstemperatur	50°C	
Luftverbrauch	3 bis 7,5 m3/h	
Materialführende Teile	Edelstahl - gehärteter Edelstahl	
Nadelsitz (auswechselbar)	Edelstahl	
Geräuschpegel (in 1m Entfernung - nach Norm ISO 3746)	77 dBa	

	Grundplatte (L)		Grundplatte (Ω)	
Modell				
	Seitenanschlüsse	Hintere Anschlüsse	Seitenanschlüsse	Hintere Anschlüsse
Gewicht	240 g	480 g	240 g	480 g
Grundplatte	Mit der Pistole geliefert			
Material (Grundplatte)	Aluminium mit Edelstahl Einsatz für Materialdurchgang			
Gewicht (AVX + Grundplatte + Anschlüsse)	847 g	1070 g	847 g	1070 g

■ ANSCHLUSSGEWINDE

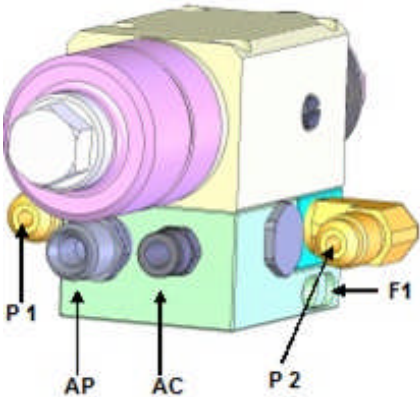
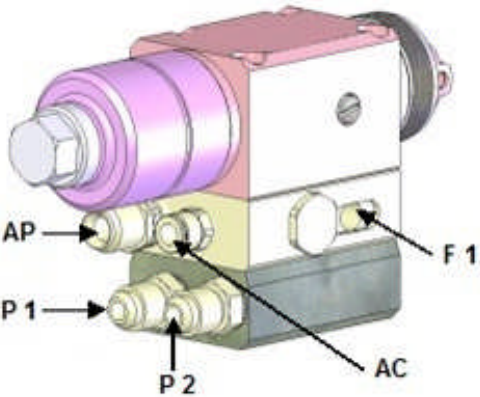
Versorgung	Gewinde (Grundplatte)	Anschlüsse (Grundplatte)	Schläuche
Materialeingang (P1-P2)	IG 1/4 NPS	AG 1/2 JIC	AIRMIX® Schlauch (blau, leitfähig), Ø 4,8 mm (3/16") oder 6,35 mm (1/4")
Zerstäuberluft (AP)	IG 1/4 NPS	AG 1/4 NPS	Luftschlauch: ID 7 mm Minimum (Länge 7,5m),
Steuerluft (AC)	IG 1/8 NPS	Steck- anschlüsse	Polyamidschlauch Ø 4x6

An die Grundplatte kann man folgendes montieren:

- entweder 2 Materialanschlüsse für Materialdurchgang (P1-P2)
- oder einen Materialanschluss und einen Stopfen.



Kleber, vor der Montage, auf das Gewinde der Materialanschlüsse oder des Stopfens auftragen (Kleber: Typ Loctite 577).

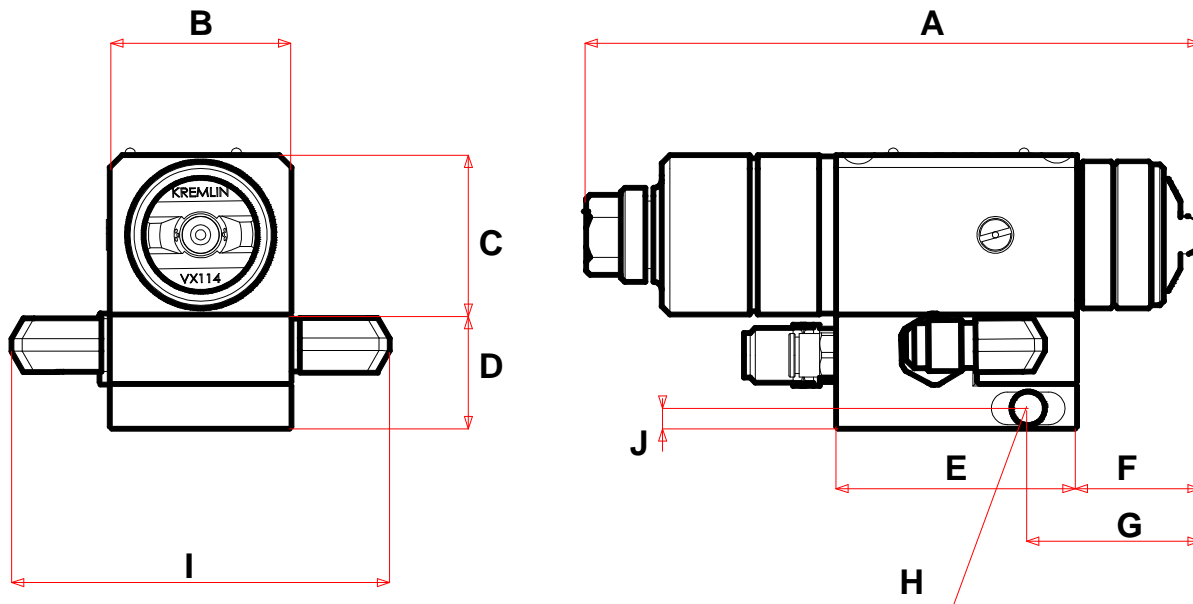
	
Befestigung der Pistole auf der Grundplatte: mit 4 Schrauben M 5 x 40.	Befestigung der Pistole auf der Grundplatte: mit 2 Schrauben M 5 x 60 (vorne) und 2 Schrauben M 5 x 40 (hinten)

Bohrung für Pistolenhalterung (F1): Stange Ø 16, Länge 100 mm.



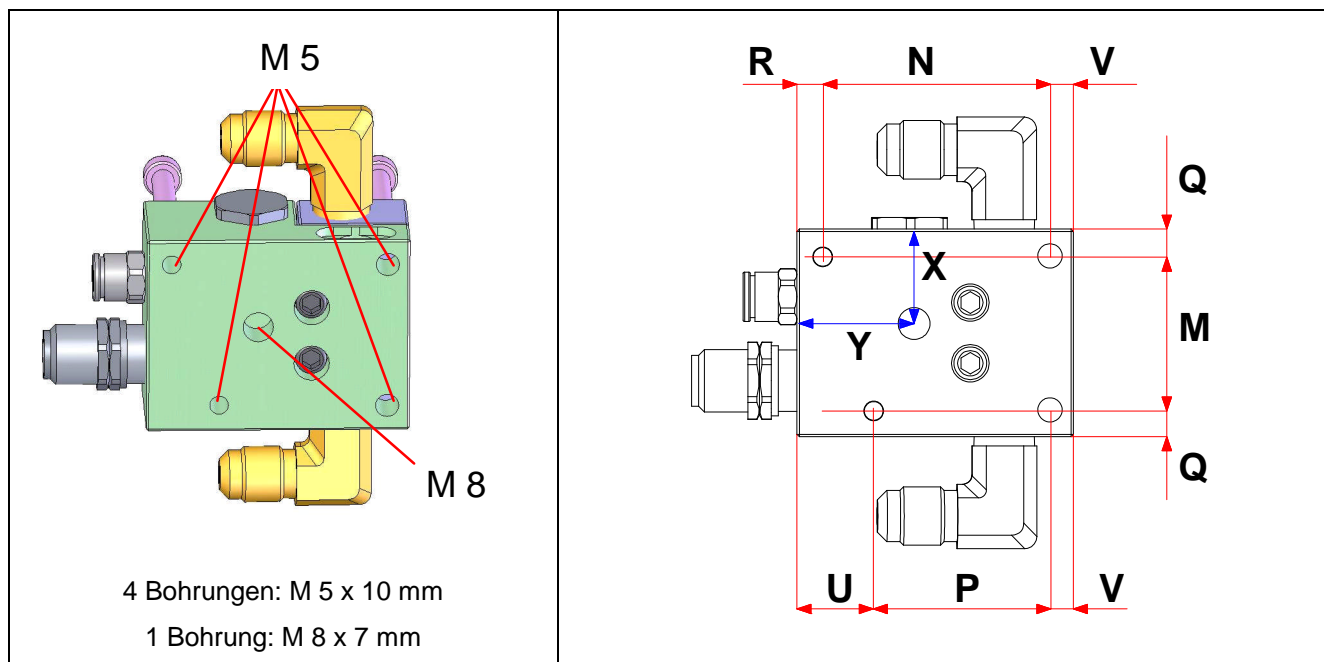
Die Pistole wird durch den Halter, der geerdet ist, oder durch den leitenden Materialschlauch geerdet.

▪ **ABMESSUNGEN : PISTOLE AVX MIT GRUNDPLATTE (SEITENANSCHLÜSSE)**



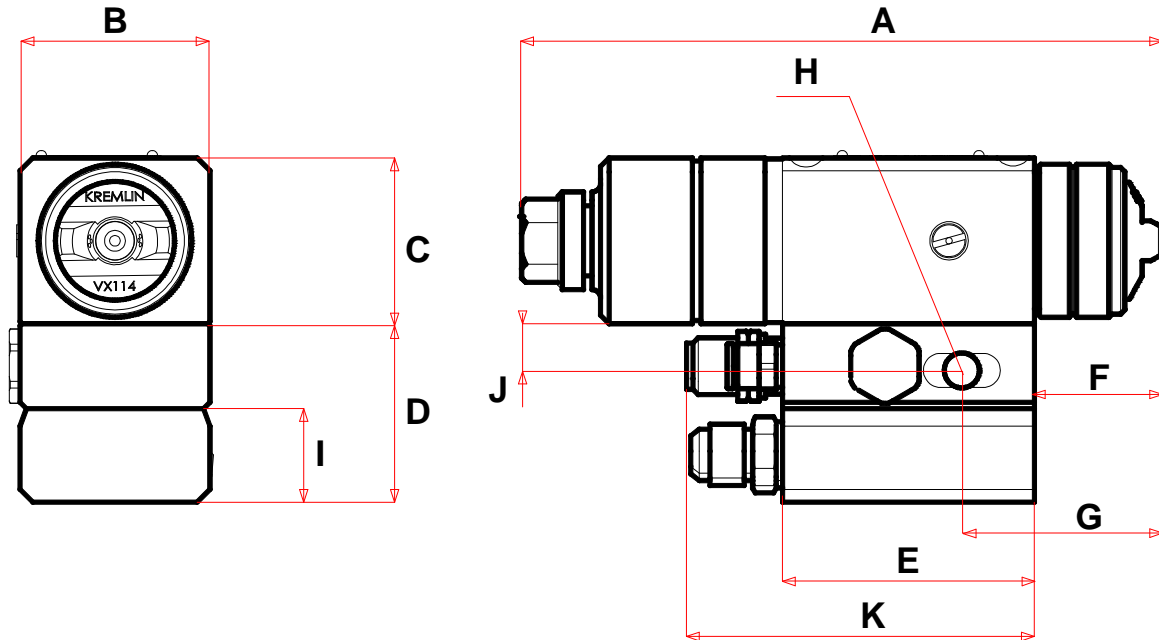
Pos.	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
mm	150	44,5	39	28	59	30	42	Ø 8,2	93	5

Grundplatte (Unterseitenansicht)



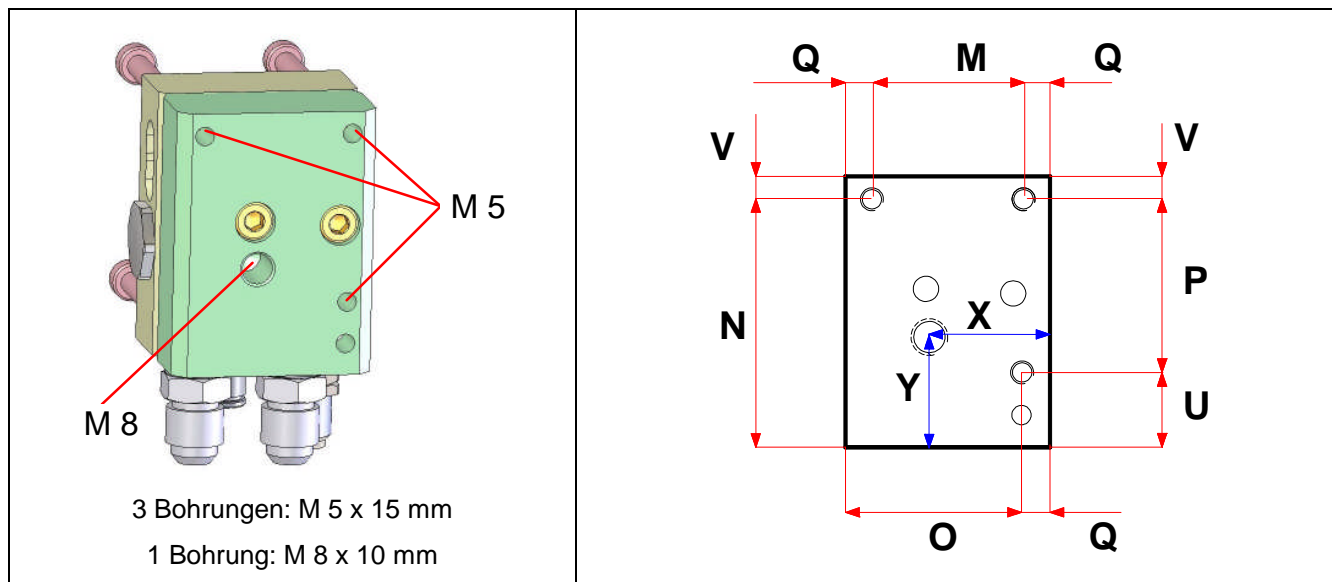
Pos.	M	N	P	Q	R	U	V	X	Y
mm	33	48,5	37,7	5,75	5,5	16,3	5	20,25	25

▪ **ABMESSUNGEN: PISTOLE AVX MIT GRUNDPLATTE (HINTERE MATERIALANSCHLÜSSE)**



Pos.	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
mm	150	44,5	39	42	59	30	47	Ø 8	22	11	81,50

Grundplatte (Unterseitenansicht)



Pos.	M	N	O	P	Q	U	V	X	Y
mm	33	54	38,75	37,7	5,75	16,3	5	26,25	24

3. INSTALLATION

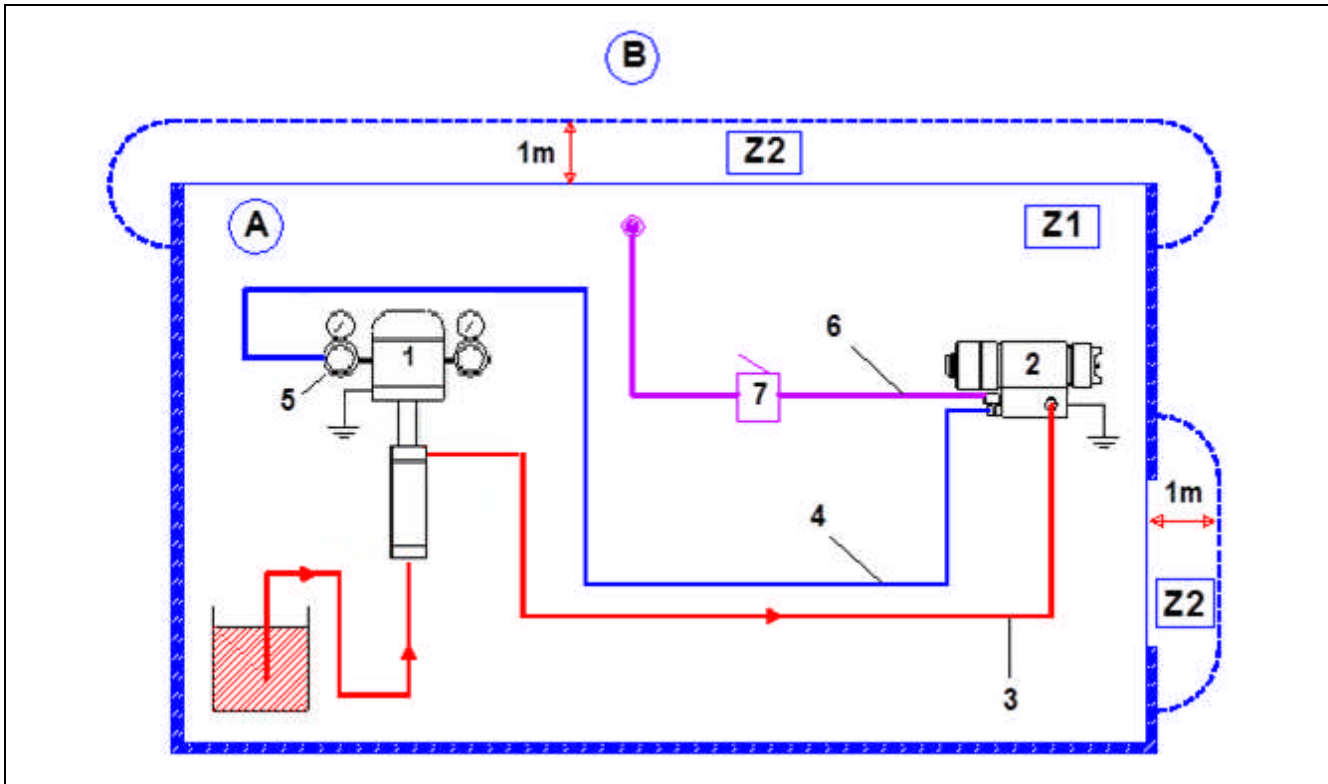
▪ **BESCHREIBUNG DES KENNZEICHNUNGSSCHILDES**

Die Bezeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit den ATEX Richtlinien.



KREMLIN REXSON STAINS FRANCE	Name und Adresse des Herstellers
AVX	Pistolen Modell
CE Ex II 2 G	II: Gruppe II 2: Kategorie 2 Lackiergerät für die Verwendung in Bereichen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre, durch Gase, Dämpfe oder Farbnebel, gelegentlich zu rechnen ist. G: Gas
P air : 6 bar / 87 psi	Maximaler Lufteingangsdruck
P prod : 200 bar / 2900 psi	Maximaler Materialdruck
-	Seriennummer vergeben durch KREMLIN REXSON. Die 2 ersten Ziffern geben das Herstellungsjahr an.

▪ HINWEISE ZUR INSTALLATION



Schema :

A	Explosionsgefährdete Zone 1 (Z1) oder Zone 2 (Z2): Spritzkabine	3	Materialschlauch
B	Keine Explosionsgefährdete Zone	4	Luftschlauch (Elektrisch leitfähig) (Zerstäuberluft)
		5	Luftdruckminderer
1	Pumpe	6	Luftschlauch (Steuerluft)
2	Airmix® Automatik-Pistole	7	3-Wege-Ventil oder Elektro-Magnetventil

- 1 - **Material:** Mit einem Farbschlauch (3), den Materialeingang (und evt. den Materialrücklauf) mit der Pumpe verbinden. Die Schlauchanschlüsse gut festziehen.
- 2 - **Zerstäuberluft:** Mit einem Luftschlauch (elektrisch leitfähig) (4), die Spritzpistole (2) mit einem Luftdruckminderer (5) verbinden, der mindestens 3 bar liefern kann.
- 3 - **Steuerluft:** Die Pistolen werden pneumatisch gesteuert. Um sie zu Öffnen, müssen sie mit einem Elektro- oder einem Pneumatik-Drei-Wege-Ventil (7) verbunden werden.

Luftdruck der Steuerung: 3 bis 4 bar mindestens.



Anmerkung: Die Pistole (und ihre mögliche Grundplatte) **muss unbedingt mit mindestens einer**, der drei folgenden Lösungen geerdet werden:

- durch die Befestigungsvorrichtung an der Maschine,
- durch einen statisch leitfähigen Luftschlauch,
- durch einer leitfähigen bzw. einen statisch leitfähigen Materialschlauch.

Der Erdungswiderstand zwischen der Pistole und dem Fußboden muss $\leq 1 \text{ M}\Omega$ sein.



Die erwähnte Distanz von 1 Meter ist nur eine Information und liegt nicht in der Verantwortung von KREMLIN-REXSON. Die genaue Abgrenzung der Zonen muss der Anwender, je nach den benutzten Materialien, den Einsatzbedingungen und den örtlich geltenden Richtlinien ermitteln (Siehe die EN 60079-10).

Diese Distanz von 1 Meter muss bzw. kann verändert werden, wenn die Analyse des Benutzers es ergibt bzw. es erforderlich macht.